



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920.751/1-II/A/6/88

Präsidium des Nationalrates

1010 Wien

Betreff:	Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienstgesetz geändert werden soll (ZDG-Novelle 1988); Stellungnahme	
Z!	23 GE/9	
Datum:	7. APR. 1988	
Verteilt:	8. IV. 88	hally

Ihre GZ/vom

Dr. Klarwein

Sachbearbeiter
Karner

Klappe/Dw
2457

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienstgesetz geändert werden soll (ZDG-Novelle 1988);
Stellungnahme

In der Anlage werden 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme zu dem oben angeführten Gesetzesentwurf übermittelt.

Beilagen

5. April 1988
Für den Bundesminister für
Gesundheit und öffentlicher Dienst:
DUBA

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Guad



**REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT**

**A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019**

GZ 920.751/1-II/A/6/88

Bundesministerium für Inneres

1014 Wien

Sachbearbeiter	Klappe/Dw	Ihre GZ/vom
Karner	2457	94.103/138-III/5/87
		7. März 1988

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienstgesetz geändert werden soll (ZDG-Novelle 1988); Stellungnahme

Das Bundeskanzleramt-Sektion II teilt mit, daß gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Zivildienstgesetz geändert werden soll, aus der Sicht des Dienst- und Besoldungsrechtes sowie der Planstellenbewirtschaftung kein Einwand erhoben wird.

Unter einem werden 25 Ausfertigungen der ho. Stellungnahme an das Präsidium des Nationalrates übermittelt.

5. April 1988
Für den Bundesminister für
Gesundheit und Öffentlicher Dienst:
DUBA

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: